

Pressemitteilung

ESW präsentiert Zukunft des Bauens und Wohnens im „Offenen Büro“ der Stadt Nürnberg

**Ausstellung vom 18. September bis 16. Oktober 2026 in der Lorenzer Straße 30
/ Auftaktführung im Rahmen der Stadt(ver)führungen am 19. September**

Nürnberg, September 2026 – Wie gestalten wir bezahlbaren Wohnraum, nachhaltige Quartiere und zukunftsfähige Immobilien in Zeiten gesellschaftlichen Wandels und knapper Ressourcen? Mit diesen Fragen beschäftigt sich das ESW – Evangelisches Siedlungswerk im Rahmen seiner Ausstellung im „Offenen Büro“ des Stadtplanungsamtes Nürnberg. Unter dem Titel „Zwischen Auftrag und Realität: Immobilien im Spannungsfeld von Wandel, Ressourcenknappheit und Zukunftsvisionen“ präsentiert das ESW vom 18. September bis 16. Oktober 2026 aktuelle (Bau-)Projekte, historische Meilensteine sowie Zukunftsperspektiven.

Die Ausstellung in der Lorenzer Straße 30 gibt Einblicke in die Arbeit des größten evangelischen Wohnungsunternehmens Deutschlands. Besuchende erfahren, wie das ESW seinen gesellschaftlichen Auftrag – bezahlbaren Wohnraum für alle Bevölkerungsschichten zu bauen – mit den Anforderungen einer sich wandelnden Stadtentwicklung verbindet und welche Antworten das ESW auf aktuelle Herausforderungen wie Wohnraummangel, Klimaschutz, Ressourcenschonung und demografische Veränderungen entwickelt.

Zu sehen sind unter anderem ausgewählte Stellwände zum 75-jährigen Jubiläum des ESW, die einen Bogen von der Unternehmensgeschichte bis zur zukunftsweisenden Ausrichtung des ESW unter dem Leitmotiv „Kontinuität und Aufbruch – das ESW von morgen“ spannen. Ergänzt wird die Ausstellung durch Einblicke in bedeutende Nürnberger Projekte, architektonische Modelle und weitere Anschauungsobjekte.

Eröffnung zu den Stadt(ver)führungen

Den Auftakt der Ausstellung bildet eine Führung im Rahmen der Stadt(ver)führungen. Am 19. September 2026 um 11:00 Uhr führt Gerda Peter, Geschäftsführerin der ESW-Unternehmensgruppe, durch die Ausstellung und erläutert die Entwicklung des ESW von seinen Anfängen bis zu den aktuellen Zukunftsprojekten. „Unser Ziel ist es, zu zeigen, wie verantwortungsvolles Bauen und Wohnen auch unter schwierigen Rahmenbedingungen gelingen können. Die Ausstellung lädt dazu ein, mit uns zu den Themen Zukunft von Stadt, Quartier und Gemeinschaft in den Austausch zu gehen“, so Gerda Peter.

Impulsforum am 8. Oktober: Transformation kirchlicher Immobilien im Fokus

Ein weiterer Höhepunkt der Ausstellung ist die öffentliche Veranstaltung „Transformation kirchlicher Immobilien: Herausforderungen, Wandel, Zukunft“ am 8. Oktober 2026. Vier Impulsvorträge eröffnen unterschiedliche Perspektiven auf die Zukunft von kirchlichen Immobilien: aus kirchlicher, kommunaler und denkmalpflegerischer Sicht sowie anhand konkreter Erfahrungen mit Transformations- und Nachnutzungsprojekten. Im anschließenden Austausch werden Chancen, Herausforderungen und Perspektiven für den Erhalt und die Weiterentwicklung dieser identitätsstiftenden Orte diskutiert.

Nach einem Come Together ab 17:30 Uhr beginnt das Programm um 18:00 Uhr. Die Referenten des Abends sind:

Ulrich Arndt, Gebietsreferent im Landeskirchenamt der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Bayern

Christa Heckel, Leiterin des Geschäftsbereichs Planen und Bauen, Stadt Nürnberg

Elisabeth Heider, Bayerisches Landesamt für Denkmalpflege

Ulrike Rose, Kulturmanagerin, Inhaberin kulturräume gestalten

Begrüßt werden die Gäste durch ESW-Geschäftsführer Michael Soukup. Die anschließende Moderation übernimmt Oliver Rose, designierter Geschäftsführer der equadra GmbH, einer gemeinsamen Unternehmung des ESW und der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Bayern (ELKB).

Ausstellungsinformationen

Ausstellung:

Zwischen Auftrag und Realität: Immobilien im Spannungsfeld von Wandel, Ressourcenknappheit und Zukunftsvisionen

Zeitraum:

18. September bis 16. Oktober 2026

Ort:

Offenes Büro des Stadtplanungsamtes Nürnberg
Lorenzer Straße 30, 90402 Nürnberg

Öffnungszeiten:

Montag, Dienstag, Donnerstag: 8:30 bis 15:30 Uhr
Mittwoch, Freitag: 8:30 bis 12:30 Uhr

Eintritt frei.

Auftaktführung:

19. September 2026, 11:00 Uhr
mit Gerda Peter, Geschäftsführerin der ESW-Unternehmensgruppe, im Rahmen der Stadt(ver)führungen

Podiumsgespräch:

8. Oktober 2026, 18:00 Uhr
„Transformation kirchlicher Immobilien: Herausforderungen, Wandel, Zukunft“

Pressekontakt

Evangelisches Siedlungswerk Bayern GmbH
Unternehmenskommunikation & Marketing

Manuela Renner / Friederike Wagner

E-Mail: presse@esw.de

Tel.: 0911 2008-253

Bild / Fotograf: Christian Höhn

[ESW Christian Hoehn 22.10.07 BSPmedia.de 0095.tif](#)

Über das ESW

Das ESW – Evangelisches Siedlungswerk in Bayern ist das größte evangelische Wohnungsunternehmen in Deutschland und verwaltet über 14.500 Wohn- und Gewerbeeinheiten in ganz Bayern. Mit rund 350 haupt- und nebenberuflichen Mitarbeitenden und fünf Tochterunternehmen – equadra, ESW Projektentwicklung, ESW Bauplanung, ESW Bauträger und ESW Gebäudemanagement – bietet die ESW-Unternehmensgruppe alle Leistungen aus dem Lebenszyklus einer Immobilie aus einer Hand: Transformation, Entwicklung, Planung und Realisierung, Vermietung, WEG- und Treuhand-Verwaltung, Verkauf und Instandhaltung.